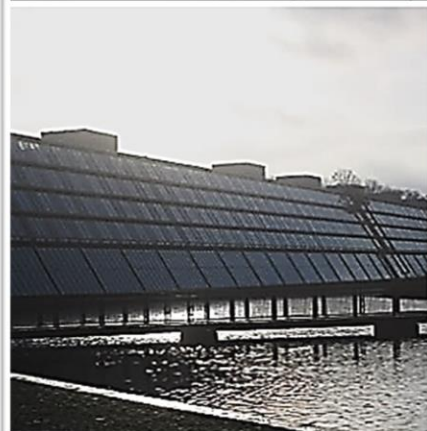


EAB **EVANGELISCHE ARBEITNEHMERBEWEGUNG** Landesverband Nordrhein-Westfalen



**Hassel-Nord - Ückendorf - Resser Mark - Bulmke
Bildungsprogramm Juli bis Dezember 2023**

Gelsenkirchen



Herausgeber

Evangelische Arbeitnehmerbewegung NRW e.V.
Rudi Krause
Vorsitzender
Wilhelm-Nieswand-Alle 133
45326 Essen
0201 / 81 41 840
info@eab-nrw.de
www.eab-nrw.de

Bildungsprogramm Bezirksverband Gelsenkirchen

Eckhard Jeczowski
Grenzstraße 132
45881 Gelsenkirchen
0209 / 359 8001

Redaktion

Michael Polacek
Stellvertretender Geschäftsführer EAB NRW e.V.
Rainer Wecke
Präses der EAB NRW e.V.

Gestaltung und Druck

Geschäftsstelle der EAB NRW e.V.

Ausgabe

2023-1

Cover-Fotos

Eckhardt Jeczowski

Impressum	02
Inhaltsverzeichnis	03
<i>„Der Herr ist mein Hirte“</i>	
• Rainer Wekeck	04
Persönliche Beratung	
• Michael Polacek, stellv. Geschäftsführer, 0201/814 184 0	06
Die Vereine - Die Programme	
• Hassel-Nord	07
• Ückendorf	10
• Resser-Mark	13
• Bulmke	16
Die Geschäftsstelle der EAB NRW informiert	
• Termine	19
Kontaktadressen der EAB NRW	
• Wir sind für Sie da	20



Liebe Freundinnen und Freunde der EAB, wir kennen das alle, wenn uns die Anforderungen des Alltags (der EAB) über den Kopf wachsen.

Ich hetze von der Vorbereitung der Bildungsprogramme der EAB zur Vorstandssitzung - von meinem Computer zur Fertigstellung der EAB-Rundschreiben - von der Verwaltungsarbeit zu meinem nächsten Vortrag nach Gelsenkirchen.

Und der Blick auf die Uhr sagt mir, dass meine Enkelkinder auf mich warten.

Und ich will ruhig und gelassen sein.

Der Herr ist mein Hirte, murmle ich und weiß mich für einen Moment geborgen.

Immer wichtiger werden mir Auszeiten von der Gemeinde, von der Kirche, der EAB und anderen „fürchterlich wichtigen Dingen des Lebens“ und ich lasse mich nicht mehr so fremd bestimmen, wie noch in den vergangenen Jahren.

Es gibt Tage, die beginnen grau, obwohl die Sonne scheint, und wir „stehen sozusagen mit dem linken Bein auf.“

Der Psalm *Der Herr ist mein Hirte* setzt etwas in mir dagegen.

Es gibt Tage, da schlage ich morgens die Zeitung auf und bin entsetzt, weil sich in dieser brüchigen Welt so wenig zum Guten verändert, und so vieles bleibt, was nicht gut ist.

So halte ich mich an dem *Der Herr ist mein Hirte* fest, um wieder lächeln zu können. Es gibt noch so vieles, was Freude macht.

Der Herr ist mein Hirte - diese Zeile aus dem 23. Psalm ist eigentlich abgegriffen.

Sie hat mich fast wie ein Werbespot in meinem Leben begleitet:

Im Kindergottesdienst malten wir Bilder vom guten Hirten, als Konfirmanden mussten wir ihn auswendig lernen und in der Kirche ist er ständig zu hören.

Nichts Neues, könnte man denken. Aber vielleicht ist es gerade das, was mir die Zeile so wichtig macht. Sie ist wie eine alte Schatztruhe, die voller Überraschungen ist.

Denn wenn ich *Der Herr ist mein Hirte* denke oder sage, dann sind es nicht nur diese fünf Worte.

Da schwingt viel mehr mit: ein Gefühl der Vertrautheit mit diesen Worten, die mich schon seit Kindertagen begleiten.

Worte, die viele Gedanken und Bilder in mir lebendig werden lassen, angesammelt in all den Jahren und mit den unterschiedlichsten Schattierungen.

Der Herr ist mein Hirte - das sind Worte, die jenseits ihrer Bedeutung, die sie in der konkreten Situation haben, die mir Halt geben und mich daran erinnern, dass es einen Raum gibt, in dem ich sein darf, wie ich gerade bin: gehetzt u. sehnsüchtig nach Ruhe, traurig oder lächelnd und voller Freude.

Worte, an die ich mich auch klammern kann, wenn mir kein Inhalt mehr zugänglich ist und sie eigentlich leer und hohl geworden sind.

Aber in ihnen schwingt die andere Erfahrung mit: Dieses Glauben-Können - aber nicht unbedingt müssen.

Ich bin froh, dass ich immer wieder in die Worte des Psalm 23 einkehren kann, wie in das Haus einer vertrauten Freundin oder eines Freundes.

Diese Worte *Der Herr ist mein Hirte* sind wie ein Geschenk. Sie begleiten mich durch die Tage und Jahre - sie begleiten mich durch das Leben.

Rainer Wekeck





Liebe Freundinnen und Freunde der EAB,
das Bildungswerk der Evangelischen Arbeitneh-
merbewegung NRW ist vom Kultusministerium
des Landes NRW als Weiterbildungseinrichtung
anerkannt.

Das Bildungswerk der EAB wurde im November
2020 erneut rezertifiziert. 2023 stellen wir uns
den diesbezüglichen Anforderungen erneut.

Das Bildungsangebot der EAB wendet sich an alle Bürgerinnen
und Bürger und ist öffentlich.

Die Einzelvorträge, Lehrvorträge, Seminare und Kurse stehen al-
len Menschen offen.

Die Teilnahme an den Vorträgen ist für Sie kostenfrei.

Änderungen zu dem geplanten Programm lassen sich nicht immer
vermeiden. Wir geben sie so rechtzeitig wie möglich bekannt.

Die genannten Namen der vorgesehenen Referentinnen und Re-
ferenten geben den Stand der Planung zum Zeitpunkt der Druck-
legung wieder. Auch hierbei behalten wir uns Änderungen vor.

Zusätzliche Veranstaltungen werden entsprechend vorher veröf-
fentlicht. Bitte, beachten Sie entsprechende Hinweise.

Wünschen Sie eine persönliche Beratung zu unseren Bildungs-
programmen, richten Sie diese bitte an die jeweiligen Ansprech-
partner/innen der Vereine und/oder an die Geschäftsstelle der
EAB NRW in Essen, z.H. Michael Polacek, 0201/814 184 0.

Kontaktdaten finden Sie jeweils in den Vereinsbeschreibungen
und auf der Rückseite dieses Bildungsprogrammes.

Wir bitten Sie, aktiv bei der Programmgestaltung durch Vor-
schläge, Hinweise und Anregungen sowie konstruktive Rückmel-
dungen mitzuwirken.

Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

Michael Polacek

stellvertr. Geschäftsführer der EAB NRW

Wie alles begann

Der 1911 gegründete Evangelische Arbeiterverein Scholven verlegte 1924 seinen Versammlungsort zum Luthersaal des Gemeindehauses in Scholven. Sie gründeten zur gleichen Zeit den Ev. Arbeiterverein Hassel. Versammlungsort wurde der Gemeindesaal im Gebäude des ehemaligen Kirchsaales an der Oberfeldinger Straße. Als Symbol der Zusammengehörigkeit wurde im gleichen Jahr eine Vereinsfahne angeschafft. Sie ist das einzige Erinnerungsstück, das erhalten blieb.

Selbstverständnis

Vielen ist die EAB eine Verbindung zur Kirche, anderen eine Möglichkeit, wieder mit der Kirche Kontakt aufzunehmen. Wenn wir heute alles in allem eine Aufwärtsentwicklung unserer EAB in Hassel feststellen können, so ist diese Tatsache nicht zuletzt den Frauen und Männern zu verdanken, die dem Verein heute in Treue und selbstloser Arbeit vorstehen.



Ansprechpartner

Rudolf Moritz
0209 / 639119
Brennenkampstr. 46
45896 Gelsenkirchen

Veranstaltungsort

Stadtteilzentrum
Hassel gGmbH,
Bonni
Eppmannsweg 32
45896 Gelsenkirchen



24. August 2023 **15:00-17:00**

Maritimer Nachmittag

Fragen zur Ausbildung, Sicherheit an Bord und alles rund ums Segeln und Motorbootfahren werden beantwortet. Seemannslieder sind vielen Seniorinnen und Senioren bekannt und "Seemannsgarn" sowie thematisch passende Witze sorgen für gute Laune und Auflockerung. Auch ein fröhliches Kaffeetrinken mit allerlei Leckereien erfreut sich großer Beliebtheit.

Frank Egelhoff

21. September 2023 **15:00-17:00**

Bewahrung der Schöpfung

**„Wir haben nur diese eine Erde -
ihre Faszination und Schönheit“**

Wir erleben die Schönheit der Erde durch faszinierende Landschaftsaufnahmen. Dichter/innen bezaubern uns durch die Rezipitation ihrer Poesie. Melodien der Weltliteratur vollenden mit ihrer Klangfülle den Reichtum der Natur. Diese wunderbare Welt zu erhalten, ist die wichtigste Zukunftsaufgabe der Menschheit.

Rainer Weck

19. Oktober 2023 **15:00-17:00**

Wie geht es Euch?

Auch wenn wir Deutschen im realen Leben die Frage „Wie geht es dir?“ vergleichsweise selten zu hören bekommen, würden die meisten vermutlich genervt darauf reagieren, wenn die Floskel plötzlich bei jeder Alltagsbegegnung fallen würde. Doch was kann man stattdessen fragen? Gibt es Alternativen zu „Wie geht's dir?“

Michael Polacek

16. November 2023 15:00-17:00

Wie war es damals? -

Spiele aus der Jugendzeit

Für die Entwicklung des Kindes ist das Spielen von besonderer Bedeutung. Das Kind macht hierbei wichtige Erfahrungen und lernt durch den Wechsel in eine andere, spielerische Wirklichkeit Eindrücke und Anforderungen der Alltagswelt zu verarbeiten. Durch die Veränderungen der Lebensumwelt der Kinder hat sich das kindliche Spiel vielfach verändert.

Vorstand

21. Dezember 2023 15:00-17:00

Hoffnungslicht und Hoffnung der Welt -

Geschichten zur Weihnachtszeit

Das Fest zur Geburt von Jesus Christus überdauert schon eine lange Zeit standhaft alle wesentlichen Veränderungen. Mit Weihnachten verbunden sind nicht nur christliche Werte, sondern auch etliche Traditionen, die damit im Kontext standen und stehen. Weihnachten war von Vornherein nie allein das Fest der Christen. Ursprung und Gedanke von Weihnachten, ja sogar Teile der Weihnachtsgeschichte selbst sind deutlich älter als das Christentum. Einflüsse heidnischen Ursprungs finden sich in der Geschichte des Weihnachtsfests seit jeher genauso wie christliche Werte und Geschichten.

Vorstand

Ückendorf - Der Verein

Als alles begann

Am 28. Januar 1884 wurde der Evangelische Arbeiterverein gegründet. Mit großem Eifer machte man sich an die Arbeit. Ein Jahr später wurde eine Gesangsabteilung ins Leben gerufen, die bei allen Festlichkeiten vertreten war. Im Jahre 1974 wurden Frauen in den Verein aufgenommen. Der Verein bekam nun den Namen Ev. Arbeiterbewegung und hat heute 20 Mitglieder.

Selbstverständnis

Die EAB Ückendorf ist in der ev. Kirchengemeinde verankert und beteiligt sich aktiv am Gemeindegeschehen. Wir sehen unsere Aufgabe in der Mitgestaltung von Gesellschaft/Politik aus christlicher Verantwortung. Veranstaltungen, Gestaltung von Freizeiten u. Urlaubsfahrten sowie Seminare des Bezirks- u. Landesverbandes der EAB finden bei den Mitgliedern großen Zuspruch.

Treffpunkt

Gemeindehaus
Flöz Sonnenschein 60
45879 GE

Ansprechpartnerin

Susanne Rieckers
0209 / 9994404
Rotthauer Str. 78
45884
Gelsenkirchen



Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung



Das Vorstandsteam

26.08.2023 **16:00-18:00**

Gemütliches Beisammensein

Soziale Beziehungen sind für uns also absolut essenziell. Ob in Familien, Nachbarschaften, Vereinen oder im Berufsleben. Gemeinschaften tragen nicht nur zu einem positiven Lebensgefühl und zu einem erfüllten Dasein bei, sie sorgen letztendlich auch dafür, dass wir uns als Individuum weiter entwickeln können.

Vorstand

30.09.2023 **16:00-18:00**

Fußpflege im Alter

Um auch im Alter mit beiden Beinen im Leben zu stehen, brauchen wir gesunde Füße. Wer die Fußpflege vernachlässigt oder falsches Schuhwerk trägt, kann verschiedene Beschwerden entwickeln, zum Beispiel Hühneraugen, eingewachsene Fußnägel oder Nagelverdickung. Seniorinnen und Senioren neigen oft dazu, sich nur wenig um ihre Fußgesundheit zu kümmern, da sie meist mit anderen Beschwerden kämpfen.

Vorstand

28.10.2023 **16:00-18:00**

Oktoberfest

Der Ursprung des ersten Oktoberfestes liegt weit in der Geschichte zurück. Am 17. Oktober 1810 wurde das erste Oktoberfest auf der heutigen Theresienwiese gefeiert. Doch mit der heutzutage weltbekannten Wiesn, hatte dieses Fest vor knapp 200 Jahren noch nicht viel gemeinsam. Der ursprüngliche Ausrichtungsort des Festes war die Hochzeit von Ludwig von Bayern und Prinzessin Therese von Sachsen-Hildburghausen. Eine solch wichtige Hochzeit musste dementsprechend groß gefeiert werden.

Vorstand

25.11.2023 **16:00-18:00**

Die Aufgaben der Straßenwacht

Die Aufgabenstellung der Straßenwacht ist klar: Aktive und persönliche Hilfe am Pannenort bzw. der Unfallstelle sowie die komplette oder vorübergehende Wiederherstellung der Fahrbereitschaft Ihres Fahrzeugs. Aus diesem Grund sind alle Straßenwachtfahrer ausgebildete Kfz-Mechatroniker, -Mechaniker, oder -Elektriker mit mehrjähriger Berufserfahrung und fundiertem Wissen in Theorie und Praxis.

Herr Sülow

09.12.2023 **16:00-18:00**

Weihnachtsfeier

Auf der ganzen Welt feiern Menschen vornehmlich christlichen Glaubens oder zumindest christlicher Prägung jedes Jahr mit großer Freude das Weihnachtsfest. An Popularität eingebüßt hat das Fest seit fast 2.000 Jahren nichts. Im Gegenteil: Von Jahr zu Jahr scheint Weihnachten zu wachsen, seine Weihnachtsgeschichte zu erweitern und an Beliebtheit hinzuzugewinnen. Den Mittelpunkt von Weihnachten bildet nach wie vor die Geburt Jesu Christi.

Vorstand

Beginn

Bei der Gründung im Jahre 1952 standen soziale Aufgaben als Auftrag an erster Stelle. Jeder von der ersten Generation unserer EAB kannte die Mühe und Arbeit um den Aufbau der Existenz. Die Gegenwart scheint sich von den traditionellen Kräften auf allen Gebieten aus dem Bewusstsein verändern zu wollen.

Gegenwart

Die EAB Resser Mark fördert in ihren Monatsversammlungen mit Vorträgen u. Referenten die Bildungsarbeit im kirchlichen, sozialpolitischen und gesellschaftlichen Bereich. Sie hilft, die Verbindung von Natur, Arbeit und Kultur zu bewahren.



Ansprechpartnerin

Ingrid Brehme

Eduardstr. 5

45891 GE

0209/75045

Treffpunkt

Gemeindesaal

Ahornstr. 170 - 45892 GE



Der Vorstand

Präses Martin Roth
fehlt auf diesem Foto

Die Fotos dieser Seite stellte
uns die EAB zur Verfügung

14. Juli 2023

18:00-20:00

Intensivierung der Kooperation mit der AWO Gelsenkirchen-Erle

In der AWO Erle steht der Mensch im Mittelpunkt: seine Individualität u. Persönlichkeit sowie seine Fähigkeiten und Möglichkeiten. Unsere Bewohnerinnen und Bewohner finden bei uns ein Zuhause, das kaum Wünsche offen lässt: Ob in unserem „Schalke-Club“ oder in der Senioren-Disco - wir sorgen dafür, dass es den Menschen bei uns gut geht.

Heike Wittrock

11. August 2023

18:00-20:00

Gründung Familiennetzwerk Elisabeth-Käsemann-Haus

Am 31. August 2020 haben sich ehrenamtlich tätige Menschen zusammengeschlossen und diesen Verein gegründet. Ausgangslage war die Schließung der Familienbildungsstätte im Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid. Wir haben uns dazu entschieden, unsere Fähigkeiten und Kompetenzen einzusetzen, um weiterhin Familienbildungsangebote zu entwickeln.

Brigitte Bogler

8. September 2023

18:00-20:00

Vorbereitung für den Ausflug am 16.09.2023

Zum aktuellen Stand der Vorbereitungen bitten wir Sie, sich bei Ihrem Vorstand zu informieren.

Ingrid Brehme

13. Oktober 2023 **18:00-20:00**

Neuordnung der EAB Resser-Mark

Auf den Internetseiten der EAB „Resser Mark“ bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich über unseren Verein und die Arbeit zu informieren. Unsere Tätigkeiten haben wir in verschiedene Sachthemen unterteilt damit Sie sich ein Bild, z.B. über unsere Freizeitangebote, machen können. Sie können gerne Kontakt zu uns aufnehmen, sei es über unserm Gästebuch oder per E-Mail.

Thomas Timpert

10. November 2023 **18:00-20:00**

Reform des Schulsystems in NRW

Nordrhein-Westfalen, das im Ländervergleich bei der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in vielen Lebensbereichen durchaus gute Fortschritte zeigt, muss als Flächenland, aus dem ein Großteil der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf kommt, im Bildungsbereich eine Vorbildfunktion einnehmen.

Andreas Lisson

03. Dezember 2023 **18:00-20:00**

Weihnachtsfeier

Auf der ganzen Welt feiern Menschen vornehmlich christlichen Glaubens oder zumindest christlicher Prägung jedes Jahr mit großer Freude das Weihnachtsfest. An Popularität eingebüßt hat das Fest seit fast 2.000 Jahren nichts. Im Gegenteil: Von Jahr zu Jahr scheint Weihnachten zu wachsen, seine Weihnachtsgeschichte zu erweitern und an Beliebtheit hinzuzugewinnen.

Der Vorstand

Gründung und Aufgabe

Im Jahre 1884 wurde die EAB Bulmke gegründet. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, die allgemeine Bildung zu fördern, ihren Mitgliedern in Notfällen zu helfen - unter aktiver Mitwirkung in der Kirchengemeinde.

Programm

Im Mittelpunkt steht die Bildungsarbeit, die sich mit theologischen, sozialen und gesellschaftspolitischen Themen befasst. Auch die Freizeitgestaltung kommt nicht zu kurz. Gefördert werden die Gemeinschaft und die Geselligkeit. Tagesausflüge sowie Seminare stehen ebenfalls auf dem Programm.



Ansprechpartner Treffpunkt NEU:

Eckhard
Jeczowski
Grenzstr. 132
45881
Gelsenkirchen
0209 / 359 8001

Christuskirche, Trinenkamp 46, 45889 Gelsenkirchen



05. August 2023 **15:00-17:00**

Die Geschichte historischer Kirchenfenster in Gelsenkirchen

Gläserne Kirchenfenster sind nicht nur einfach schön bunt. Sie erzählen auch Geschichten aus der Bibel. Auf manchen Kirchenfenstern sind bekannte und wichtige Personen aus der Bibel zu sehen. Wenn die Sonne durch die bunten Scheiben scheint, leuchtet der Kirchenraum in schönsten Farben.

Egon Kopatz

02. September 2023 **15:00-17:00**

Jugendarbeit der Ev. Kirche in Gelsenkirchen - jetzt und in Zukunft

Das Evangelische Jugendreferat Gelsenkirchen und Wattenscheid ist Anlaufpunkt für alle Belange der Kinder- und Jugendarbeit im Kirchenkreis. Hier planen, beraten, koordinieren und verwalten eine hauptamtliche Jugendreferentin, eine Verwaltungskraft, eine Honorarkraft für den Materialverleih und ein Mitarbeiter im Diakonischen Jahr die gesamte Arbeit.

Holger Dirks

07. Oktober 2023 **15:00-17:00**

Aufgaben der Gelsendienste in Gelsenkirchen

GELSENDIENSTE ist ein Unternehmen der Stadt Gelsenkirchen mit 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Zu unseren Aufgaben gehören die Kreislauf- und Entsorgungswirtschaft, die Straßenreinigung und der Winterdienst sowie die Planung und Pflege der städtischen Grünanlagen, Spielplätze, Wälder und Friedhöfe. Darüber hinaus veranstalten wir die Wochen- und Feierabendmärkte, reinigen städtische Gebäude, warten und reparieren Dienstfahrzeuge in der eigenen Werkstatt und managen den Fuhrpark der Stadt Gelsenkirchen.

Frau Özkuyu

04. November 2023 14:00-16:00

Karnevalbrauchtum - Lieder, Sketche

Närrisch ist die Welt, wenn die fünfte Jahreszeit Einzug hält. Fastnacht, Karneval oder Fasching, je nachdem, woher man stammt, nennen wir das bunte Treiben. Es ist faszinierend, bunt und farbig. Kindern und Erwachsenen macht der Karneval im Allgemeinen sehr viel Spaß. Wir wollen gemeinsam einige fröhliche Stunden im Zeichen des Karnevals verbringen.

Vorstand

02. Dezember 2023 14:00-16:00

Brauchtum im Advent

Erste Spuren des Advent finden wir im Abendland um 680 nach Christi. Bereits zu dieser Zeit wiesen Prediger die Menschen darauf hin, sich in stiller Weise auf Weihnachten vorzubereiten. Die Dauer der Adventzeit war sehr unterschiedlich. Sie schwankte zwischen zwei und sieben Sonntagen. Gregor der Große legte im 7. Jahrh. die Adventzeit auf vier Sonntage fest.

Vorstand

Telefonische Erreichbarkeit Ihrer EAB-Geschäftsstelle

Michael Foltlinski - Michael Polacek
Verena Paulus - Rudi Krause - Rainer Wekeck

Montag bis Freitag
09.00 bis 13.00 Uhr
T-Nr. 0201-8141840



Delegierten Versammlung

**Delegierten
Versammlung**
4. Nov. 2023
EAB Holten

Evangelisches Gemeindezentrum
Schulstr. 3 - 46147 Oberhausen

Bitte, senden Sie Ihre Bildungsbögen
an die EAB-Geschäftsstelle
Wilhelm-Nieswandt-Allee 133 - 45326, Essen
Tel-Nr. 0201 / 814 184 0

Bildungsbögen 2024-1

Bitte, senden Sie Ihre Bildungsbögen an
Rainer Wekeck - Ohrenfeld 15 - 46 049 OB
Tel-Nr. 0208 / 59 488 45
Handy-Nr. 0173 / 53 149 53

**Wir freuen uns
auf Ihre**

Bildungsbögen
Einsendeschluss
15. Nov. 2023

Weihnachts Ferien

Weihnachtszeit 2023

Die Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter
der Geschäftsstelle
haben vom
22. Dezember 2023
bis zum
1. Januar 2024
Weihnachtsferien



Michael Foitlinski
Geschäftsführer
der EAB NRW
Wilhelm-Nieswandt-Allee 133
45326 Essen
0201/814 184 0

**Wir sind für
Sie da!**



**Ihre Geschäftsstelle
der EAB NRW e.V.**



Michael Polacek
Stellvertr. Geschäftsführer
der EAB NRW
Willhelm-Nieswandt-Allee 133
45326 Essen
0201/814 184 12



Rudi Krause
Vorsitzender der EAB NRW
Steinstr. 37
45701 Herten
0209/35 94 161
0201/814 184 0



Rainer Weck
Präses der EAB NRW
Ohrenfeld 15
46049 Oberhausen
0208/59 488 45
0173/5314953

EAB
**EVANGELISCHE
ARBEITNEHMERBEWEGUNG**
Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.



Wilhelm-Nieswandt-Allee 133
45326 Essen
Telefon 0201 / 814 184 0
Fax 0201 / 814 184 29
E-Mail eab-nrw@eab-nrw.de
Internet www.eab-nrw.de